



fabelhaft sächsisch

# GELLERTSTADTBOTE

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT HAINICHEN

Jahrgang 31 ● Sonnabend, 09. Oktober 2021 ● Nummer 16

## Jugendweihe und Konfirmation 2021



Foto: Schuricht



Foto: Schuricht



Foto: Schuricht

Anzeiger(n)

### Impressum:

Herausgeber: Oberbürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Oberbürgermeister Dieter Greysinger  
Gesamtherstellung: Verlag: Redaktion, Anzeigeneinkauf und Herstellung RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel.

ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren. Es gilt die Preisliste 2021.

Erscheinungsweise: 14-täglich, kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

C  
M  
Y  
K



● [www.hainichen.de](http://www.hainichen.de)

## ● AMTLICHER TEIL

### AUS DEM STADTGESCHEHEN

#### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Ende nächster Woche beginnen in Sachsen die Herbstferien und viele von Ihnen werden diese Zeit nutzen, um noch einmal Urlaub zu machen. Auch meine Familie wird für ein paar Tage in wärmere Gefilde verreisen. Allen, welche dies betrifft wünsche ich einen erholsamen Urlaub und eine sichere Wiederkehr.

Eigentlich sind die Herbstferien meine Lieblingsreisezeit: Die Tage werden kürzer, die Temperaturen verkünden die bevorstehende kalte Jahreszeit und (im Gegensatz zu den Sommerferien) ist gefühlt nicht „halb Europa“ unterwegs. Gerade im Mittelmeerraum gibt es im Oktober häufig noch viele schöne und warme Tage. Hoffen wir, dass dies 2021 auch so sein wird.

#### ● Vielen Dank allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bei der Bundestagswahl

Hinter uns liegt die mit viel Spannung erwartete Bundestagswahl und in den nächsten Wochen werden zahlreiche Gespräche geführt werden, um mehrheitsfähige Koalitionen bilden zu können.

Ich hoffe sehr, dass dieses Prozedere nicht so lange dauert wie beim letzten Mal und Deutschland weiterhin auf eine stabile Regierungskoalition setzen kann, welche ein Herz gerade für kommunale Belange hat.

In den Wahllokalen in der Stadt und den Ortsteilen und auch im Rathaus waren am 26.9. unzählige Personen tätig. Mir sind keine negativen Zwischenfälle bekannt.

Vielen Dank den Helferinnen und Helfern dass sie bereit waren, den Sonntag dafür zu opfern, damit die Bundestagswahl ordnungsgemäß über die Bühne geht.

#### ● Wir haben die ruinösen Gebäude Am Pahlbach 5 in Cunnersdorf mit dem Ziel des Abriss erworben

Unsere Bemühungen, das Stadtbild von Schandflecken und ruinösen Gebäuden zu befreien, macht natürlich an den Stadtgrenzen von Hainichen nicht Halt. Auch in unseren Ortsteilen werden diese unschönen Anblicke zunehmend weniger. Bei den verbliebenen Brachen bemühen wir uns vehement um eine Lösung. Eine solche



steht beim ruinösen Gebäudeensemble Am Pahlbach 5 unmittelbar bevor. Am 12.7. haben wir diese teilweise bereits eingestürzten Gebäude für einen symbolischen Euro käuflich erworben. Da mehrere Besitzer beteiligt waren, war dies ein aufwändiger Vorgang.

Nun wollen wir die Häuser abreißen und die beräumten Flächen renaturieren. Eine Wiederbebauung scheidet aufgrund der abgelegenen Lage der Gebäude aus. Cunnersdorf ist damit seinen letzten großen Schandfleck los. Vielen Dank namentlich an unsere Kollegin Frau Karin Brandt, die sich in der Sache sehr ins Zeug gelegt hat und den Kaufvorgang zu einem guten Ende gebracht hat.

Allgemein habe ich den Eindruck, dass wir diesbezüglich in Hainichen unsere Hausaufgaben recht gründlich erledigt haben. Wir sind nach meiner Einschätzung weit und breit die Stadt mit den wenigsten „alten Buden“.

#### ● Gaststätte im Sportforum wartet auf einen Mieter – Gastronomisches Angebot in Hainichen aktuell nicht allzu groß



Generell ist das gastronomische Angebot in Hainichen in letzter Zeit leider stark ausgedünnt. Jüngste Schließungen der Gaststätten EigenARTig und Kupferpfanne haben den Trend noch weiter verstärkt.

Auch die Gaststätte im Sportforum ist derzeit ohne Pächter. Die bisher dort ansässige Firma, welche sich auf „Essen auf Rädern“ spezialisiert hatte, jedoch regelmäßig auch für Gäste geöffnet hatte, ist Ende April ausgezogen.

Wir wären sehr froh, wenn sich ein neuer Interessent zum Betreiben einer Gaststätte finden würde. Die Mietkosten halten sich in einem überschaubaren Rahmen. Wer jemanden kennt, bzw. selber in die Gastronomie einsteigen möchte, kann sich sehr gerne bei mir melden.



#### ● Neues zum Fischer-Kaufhaus

Aus meiner Sicht wieder gute Hoffnung besteht für eine Sanierung des Fischer-Kaufhauses am Markt. Nachdem ich zu Jahresbeginn die Nachricht erhielt, dass der Erwerber der Immobilie keine Sanierung mehr vornehmen kann, hat er sich wenigstens um einen Nachnutzer bemüht. Unterstützung erhielt er dabei durch die

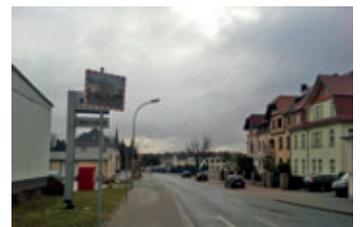


Volksbank Mittweida, wofür ich dem Geldinstitut sehr dankbar bin. Ich habe die Investoren vor einigen Monaten kennen gelernt und habe, was die Zukunft des Hauses angeht, ein recht gutes Gefühl. Besagter (neuer) Käufer hat in Hainichen bereits auf der Gellertstraße ein Haus erworben. Aktuell saniert er zudem die Mühlestraße 2 (ehemalige Spielothek).

Da die gleiche Firma aktuell in Mittweida auf der Altenburger Straße ein Objekt ansprechend saniert (Vorhaben dort steht kurz vor der Fertigstellung), bin ich optimistisch, dass die schlechten Tage des Fischer-Kaufhauses gezählt sind. Ich kann die weitere Entwicklung faktisch vom Fenster aus verfolgen.

#### ● Häufige Anfragen nach Spiegel und Geschwindigkeitsbeschränkungen

Regelmäßig erhalte ich aus der Stadt und den Ortsteilen Anfragen nach der Einrichtung von Geschwindigkeitsbegrenzungen sowie dem Aufstellen von Verkehrsspiegeln. In der Folgezeit entwickeln sich daraus fast in jedem Fall wahre „bürokratische



Monster“, da sowohl die Polizei als auch die Verkehrsbehörde im Landratsamt einschaltet werden muss und beide Behörden aus meiner Sicht sehr zurückhaltend mit Zugeständnissen sind. Oft gehen damit monatelange Prüfungen mit Verkehrszählungen einher. Also „einfach ein 30er Schild oder auch einen Spiegel aufstellen ist nicht“.

Leider enden diese Anfragen in den meisten Fällen mit dem Ergebnis, dass der Wunsch nach Monaten der Prüfung nicht umgesetzt werden kann. Dies ist dann (nach solch langer Zeit) für alle Beteiligten mit viel Ärger und Frust verbunden.

Ich bitte um Verständnis, dass ich daher künftig alle derartigen Anfragen direkt ans Ordnungsamt verweise, da ich es zeitlich leider nicht schaffe, diese Vorgänge über Monate engmaschig zu überwachen. Sie können mich per E-Mail gerne cc. setzen. Richten Sie die Anfragen aber bitte künftig an unseren Bau- und Ordnungsamtsleiter, Herrn Thomas Böhme. Danke für Ihr Verständnis. Die Mailanschrift lautet: (Thomas.Boehme@Hainichen.de).

### ● Tag des traditionellen Handwerks am Sonntag, 17.10.2021 auf der Pappelallee in Riechberg

Pandemiebedingt musste die traditionsreiche Veranstaltung in Riechberg im Vorjahr ausfallen. In diesem Jahr plant die Drechslerei Wagner wieder einen Tag des Handwerks. Dieser findet immer am dritten Sonntag im Oktober statt. Im Wagnersortiment gibt es alljährlich viel Neues zu entdecken. Besuchen Sie also am 17.10.2021 unseren Ortsteil Riechberg.



### ● Ein großes Dankeschön unseren 1-€-Jobbern

Gerade in der jetzigen Zeit, in der das Herbstlaub zu fallen beginnt, würde es unser Bauhof niemals schaffen, dies überall zu beseitigen. Gerade im Stadtpark sind die Monate Oktober und November die Zeit mit dem größten Arbeitsanfall.

Umso dankbarer bin ich unseren ehrenamtlichen Helfern bzw. 1-€-Jobbern, die jahraus, jahrein mit viel Engagement bei der Sache sind und damit auch für Sauberkeit und Ordnung sorgen. Auch an anderen Stellen sind 1-€-Jobber tätig. Ihnen allen an dieser Stelle ein herzliches „Vergelts Gott“

### ● Apropos Stadtpark: Einladung zum Parkpflegetag am 6.11.2021

Im weiteren Verlauf des Gellertstadtbotes finden Sie den Aufruf, beim diesjährigen Parkpflegetag mitzumachen. Wir würden uns über eine große Resonanz sehr freuen. Ab um 8 Uhr wird gearbeitet, um die Mittagszeit erhalten die Teilnehmer eine warme Mahlzeit.

Mit diesen aktuellen Informationen möchte ich meine heutige Ansprache beenden. Hoffen wir auf ein paar schöne Herbsttage mit toller, farbenprächtiger Landschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Oberbürgermeister  
Dieter Greysinger

## Hainichener Jugendweihe 2021 erstmals im Goldenen Löwen

Nachdem es zu Beginn des neuen Jahrtausends mehrere Jahre hintereinander keine Jugendweihe mehr in Hainichen gegeben hatte, endete diese Pause genau vor 10 Jahren dank der Initiative des Waldheimer Vereins für Kinder- und Jugendarbeit Mittelsachsen e. V.

Dennoch war im Vergleich zu den Feierlichkeiten zwischen 2011 und 2020 in diesem Jahr einiges anders: Erstmals war Ausrichter der Veranstaltung der Sächsische Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e. V. aus Freiberg. Und: Erstmals fand die Jugendweihe im Neorokokosaal des Goldenen Löwen statt.

Als man sich einst im Stadtrat dazu entschied, Geld für die Sanierung des Neorokokosaals in die Hände zu nehmen, waren es Veranstaltungen wie die Jugendweihe, welche entscheidend für diese Strategie waren.

Am 17.7.2021 war es dann endlich so weit. 49 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 8 traten mit dem Fest der Jugendweihe symbolisch von der Kindheit ins Erwachsensein über.



Für die musikalische Unterhaltung sorgte die in Hainichen gut bekannte Döbelner Band Major C, welche mit Liedern von Andreas Bourani, Lady Gaga, Bradley Cooper, Tom Petty und Peter Maffay manch bekanntes Stück vortrug.

Der Hainichener Oberbürgermeister fungierte als Festredner und forderte die Jugendlichen auf, nicht weg zu sehen, wenn Dinge aus dem Gleichgewicht geraten. Er überreichte jedem Schüler und jeder Schülerin ein Grundgesetz mit den Worten, sie sollen Dinge verteidigen, welche sie gut finden und verändern, welche sie für nicht zeitgemäß halten.

Die Jugendweihe fand insgesamt

in 3 Durchgängen statt, jeder Jugendweihling hatte natürlich Familienangehörige mitgebracht.

Auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Jugendweihe 2021.

Dieter Greysinger

Mehr Informationen: [www.hainichen.de](http://www.hainichen.de)

## Noch vier Gelegenheiten zur Coronaschutzimpfung im Goldenen Löwen bis Jahresende



In Deutschland und ganz Europa wird zunehmend bei Zugangsberechtigungen die 3G- bzw. 2G-Regelung angewendet. Dieser Trend wird auch bei uns ihre Spuren hinterlassen. Es ist abzusehen, dass ungeimpfte Personen in Sachsen, Deutschland und Europa zunehmend Probleme bekommen werden, Zutritt zu bestimmten Dingen zu bekommen.

Hinzu kommt die Tatsache, dass Ungeimpfte im Falle von Quarantäne keine finanzielle Unterstützung mehr bekommen und erforderliche Testungen bald selbst bezahlen müssen.

In meiner Familie sind alle Personen bereits seit längerer Zeit geimpft und es gab außer leichten Schmerzen an der Einstichstelle keinerlei negative Begleiterscheinungen. Daher will ich allen, die es bisher noch nicht getan haben, empfehlen, sich impfen zu lassen. Als Beitrag für die eigene Gesundheit, in sozialer Verantwortung für die Mitmenschen und natürlich auch, um zu bewirken, dass bald alle Einschränkungen aufgehoben werden (können). Natürlich ist die Impfung weiterhin freiwillig. Niemand muss sich impfen lassen.

Ich möchte an dieser Stelle keine Grundsatzdiskussionen führen, jedoch allen Mitbürgern raten, die Impfung vornehmen zu lassen. Zwischenzeitlich empfiehlt die Impfkommis-

sion den Pieks sogar schon ab einem Alter von 12 Jahren und auch bei Schwangeren. Ich sehe keinen Grund, den Mitgliedern der Impfkommision, welche verantwortungsvoll und unabhängig ihren Job machen, nicht zu vertrauen.

Auch wenn die Wirksamkeit des Impfstoffs von Impfkritikern immer wieder in Frage gestellt wird, die Herdenimmunität, verbunden mit einer Aufhebung der Beschränkungen wird wohl erst dann kommen, wenn noch mehr Menschen geimpft sind. Sachsen ist aktuell bundesweit Schlusslicht, was die Anzahl geimpfter Bürger angeht.

Nach derzeitigem Kenntnisstand schützt die Coronaimpfung zwar nicht zu 100 % vor einer Ansteckung (was bei keinem Impfstoff der Fall ist), ist aber extrem wirksam was den Schutz vor einer Krankenhauseinweisung (95% bei 18 bis 59 Jahren, 94% bei Älteren) angeht.

Schutz vor einer Behandlung auf der Intensivstation bietet die Impfung in der Altersgruppe 18 bis 59 Jahren zu rund 97%, bei den Älteren zu 95%.

Vor dem Tod schützt die Impfung bei bis zu 59jährigen zu 100%, bei der Altersgruppe ab 60 zu ca. 91%.

Ich gehe davon aus, dass bei den bevorstehenden Weihnachtsmärkten (mindestens) die 3G-Regel gelten wird. Im Vergleich zum Vorjahr, als diese traditionsreichen Märkte komplett abgesagt wurden, ist dies aus meiner Sicht zumindest eine markante Verbesserung.

Um auch den Menschen, welche Schwierigkeiten haben, ins Impfzentrum nach Mittweida zu kommen, eine Impfung zu ermögli-

chen, stellt die Stadt Hainichen in Absprache mit dem DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen und dem Landratsamt Mittelsachsen den Neorokokosaal des Goldenen Löwen bis zum Jahresende für 4 weitere Impftermine zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

**Die Impftermine finden an folgenden Tagen statt (jeweils am Mittwoch zum Wochenmarkt):**

**13.10.2021/ 10.11.2021/ 8.12.2021/ 29.12.2021 in der Zeit von 9 bis 17 Uhr.**

Über eine rege Resonanz dieses Angebots würde ich mich sehr freuen.

Eine persönliche Wertung zum Ende dieses Aufrufs: Regelmäßig höre ich durch Impfteammitarbeiter von Zwischenfällen, bei welchen diese von Impfgegnern als „verlängerter Arm der Bundesregierung“ bzw. manchmal sogar als „Mörder“ bezeichnet werden. Gestatten Sie mir die Bemerkung, dass diese Entgleisungen aus meiner Sicht mit absolut nichts zu rechtfertigen sind. Die Impfteammitarbeiter gehen mit viel Engagement ihrem Job nach und tragen aus meiner Sicht in erheblichem Maß dazu bei, dass die Pandemie (hoffentlich) bald vorbei ist.

Daher danke ich diesen Menschen ausdrücklich für ihren Einsatz und würde mich freuen, wenn derartige Entgleisungen an den vier genannten Terminen in Hainichen nicht stattfinden.

*Dieter Greysinger  
Oberbürgermeister*

## Fertigstellung Feldstraße 5 mit einer kleinen Feier gewürdigt

Bereits im Sommer 2021 wurden die beiden Wohnungen in der sogenannten „Kirsten-Villa“ auf der Feldstraße 5 von jungen Familien bezogen.

Matthias Liebold aus Hainichen hatte dieses erhaltenswerte, aber in den letzten Jahrzehnten stark vernachlässigte Gebäude vor 2 ½ Jahren erworben und sehr ansprechend saniert.

Die Außenanlagen wurden in den Folgemonaten ebenfalls fertiggestellt und heute gehört der Anblick des Gebäudes zu den Highlights eines Stadtpaziergangs.

Errichtet 1910 bewohnte es zunächst die Familie Kirsten. Dieser Familie gehörte die sich daneben befindliche Fabrik, welche im Volksmund als Lederwerk bekannt ist. Später war dort die Firma WEURO untergebracht. Vor nicht allzu langer Zeit hat die Stadt Hainichen die WEURO erworben und möchte diese in weiten Teilen zurückbauen. Diese Maßnahme wird den Anblick der Feldstraße 5 sicherlich noch attraktiver machen.

Zu DDR-Zeiten wurde die Villa lange Zeit als Kindertagesstätte durch die Stadt Hainichen genutzt, später nach dem Rathausbrand 1991, war vorübergehend ein Teil der Verwaltung dort untergebracht.

Matthias Liebold hat bereits im Frühjahr 2020 begonnen, das Gebäude zu entkernen. Zur Villa gehört auch eine 3.000 m<sup>2</sup> große Außenfläche, welche heute ebenso ansprechend gestaltet wurde, wie das Gebäude an sich.



Am 17.9.2021 hatte Matthias Liebold am Bau beteiligte Firmen sowie weitere Akteure eingeladen, um sich im Rahmen eines Dankeschön-Kaffeetrinkens für die Unterstützung bei der Realisierung der Sanierung der Feldstraße 5 zu bedanken.

Auch an dieser Stelle noch einmal vielen Dank für das Engagement von Herrn Liebold in seiner Heimatstadt. Unser Stadtbild lebt von solchen „Hinguckern“.

Gerade in der Zeit um 1900 wurde mehr fürs Auge gebaut, als dies heute zumeist der Fall ist. Weitere ansprechende Beispiele für den Baustil dieser Zeit ist die Villa auf der Bahnhofstraße 35, die LISt-Zentrale in der ehemaligen Reichsbahnschule und weitere Häuser zum Beispiel auf der Post- und entlang der Berthelsdorfer Straße.

*Dieter Greysinger*

## Hainichener Kegelbahn auch im äußeren Bereich in einem sehr ansprechendem Zustand



Für den Hainichener Kegelsportverein KSV Hainichen 1992 e. V. waren die Monate seit Beginn der Coronapandemie eine alles andere als einfache Zeit. Sowohl was die Wettkämpfe, als auch Famili-

enfeiern auf der Kegelbahn angeht, stand für die Hainichener Kegler unter Leitung von Michael Voigt und Falko Gründler seit März 2020 die Zeit faktisch still.

Und auch auf das bevorstehende Winterhalbjahr blickt man durchaus mit Sorgenfalten, denn es ist noch völlig offen, unter welchen Rahmenbedingungen Wettkämpfe durchgeführt werden können, wenn die Inzidenzzahlen wieder steigen.

Aber es gibt auch sehr positive Dinge, über die es sich zu berichten lohnt. So wurde im Vorjahr der äußere Bereich der Kegelbahn auf Vordermann gebracht. Die Fassade erhielt einen neuen, sehr ansprechenden Anstrich, samt Stadtwappen.

Dafür verantwortlich zeigten sich in erster Linie Ralf und Max Engelmann, Harald Kürschner sowie der 2. Vorsitzende Falko Gründler. Da die benachbarte Firma ISH die alten Baracken entlang der Gabelsbergerstraße entfernt hat, ist der Anblick auf die Hainichener Kegelbahn in Gesamtheit sehr ansprechend geworden.

Aber damit sind die Pläne der umtriebigen Hainichener Kegler für das Areal noch nicht zu Ende. Zeitnah möchte man an die Außen-

fassade in Richtung Gabelsbergerstraße noch einen Schriftzug anbringen. Der verbleibende Bereich der Außenanlagen, auf dem sich noch das alte Pflaster befindet, soll ebenfalls erneuert werden.

Die Vereinsmitglieder stehen Gewähr bei Fuß, die Arbeiten werden einerseits vom Verein selber bezahlt, als auch durch einen finanziellen Zuschuss der Stadt Hainichen, von welcher der KSV das Areal gepachtet hat.

2022 wird ein ganz besonderes Jahr für die Hainichener Kegler werden: Dann feiert der Verein sein 30jähriges Bestehen. Natürlich hofft man auf ein Stück mehr Normalität um drei Jahrzehnte Kegelsportverein Hainichen e. V. in gebührendem Rahmen feiern zu können.

Die Hainichener Kegelbahn hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einer sehr ansprechenden Sportstätte entwickelt. Die Arbeiten wurden allesamt in Eigenleistung von den rührigen Vereinsmitgliedern durchgeführt, die Stadt hat sich immer mal wieder mit einem symbolischen Betrag ebenfalls an dieser Entwicklung beteiligt.

*Gut Holz!*

*Dieter Greysinger*

## Bitumeneinbau an der Baustelle Striegisweg hat begonnen



Am Donnerstag, 16.9.2021 begann die Chemnitzer Verkehrsbau GmbH mit dem Bitumeneinbau im ersten Abschnitt des Striegiswegs bis zur Firma Schindler Faltdächer.

Die Bitumenarbeiten wurden bis zum Dienstag, 21.9.2021, fortgeführt.

Der andere Abschnitt der Baustelle (Striegisweg bis Kastanienring neben der Bäckerei Groschupf) erhält die Bitumenfahrbahn zu einem späteren Zeitpunkt im Oktober.

Vorher erfolgt der Rückbau der provisorischen Zufahrt von der Bäckerei zur Firma Schindler vorbei am Regenrückhaltebecken im Industrie- und Gewerbegebiet Crumbach-Nord.

Ein Teil des Fahrbahnaufbaus der Behelfsumfahrung kann für den Unterbau der neuen Querverbindung verwendet werden.

## Einladung zum 5. Parkpflegetag am 6.11.2021 ab 8 Uhr

Im „Gellert-Jahr“ 2015 waren die Bürger von Hainichen erstmalig dazu aufgerufen, im Rahmen eines dreitägigen Parkpflegetages unter Leitung des Landesvereins „Sächsischer Heimatschutz e.V.“ im Oktober selber Hand im Stadtpark anzulegen, damit „Hainichens grüne Stube“ noch besucherfreundlicher und gastlicher wirkt. Damals waren genau 100 Teilnehmer zu verzeichnen.

Nachdem diese Veranstaltung letztes Jahr coronabedingt ausgefallen ist, soll es dieses Jahr nun wieder losgehen. Wir wollen in verschiedenen Bereichen aufräumen, die Bepflanzung um die Vogelvolieren durchführen und im Bereich der Kastanien Laub zusammenfegen, damit die Miniermotten keinen Platz zum Überwintern finden.

Der Parkpflegetag 2021 soll am Samstag, dem 06.11.2021 durchgeführt werden. Treffpunkt ist um 8.00 Uhr am Platz vor dem Gellert-Museum. Es wäre schön, wenn die Teilnehmer soweit möglich eigenes Gartenwerkzeug mitbringen. Um die Mittagszeit wird ein warmes Mittagessen ausgereicht. Mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken soll der Tag dann seinen Ausklang finden. Über eine große Resonanz würden wir uns sehr freuen.

*Dieter Greysinger*  
Oberbürgermeister

*Thomas Böhme*  
Amtsleiter Bau- und Ordnungsamt



## Denkmalpreis des Landkreises Mittelsachsen geht dieses Jahr nach Hainichen

Erstmals seit der Einführung der Denkmalpreise im Landkreis Mittelsachsen ging einer der begehrten Auszeichnungen nach Hainichen:

Mit Tony und Simone Wagner, die in liebevoller Kleinarbeit das Haus An den Stufen 4 am Hainichener Rahmenberg saniert haben, bekam eine auf dem Gebiet des Denkmalschutzes sehr engagierte junge Familie aus unserer Stadt völlig verdient den Preis.

Die Preisverleihung fand in einem feierlichen Rahmen auf der Rochsburg statt und war eingebunden in die zentrale Eröffnungsveranstaltung zum Tag des offenen Denkmals 2021. Als Laudator fungierte Thorsten Kühnrich-Benthin.

Der heute beim Landratsamt Mittelsachsen angestellte Architekt, war zur Zeit der Gebäudesanierung der verantwortliche Planer und eignete sich natürlich ganz besonders gut für die Aufgabe des Laudators. Das rund 230 Jahre alte Fachwerkhaus mit der Anschrift „An den Stufen 4“ dürfte zu den ältesten Hainichener Gebäuden überhaupt zählen. Die Bauherren sicherten nach dem Erwerb das Haus zunächst vor dem Einsturz und sanierten es dann denkmalgerecht. Besonders erwähnenswert sind sicherlich die bauzeitliche Holzeinschubdecke, der verwendete Lehm und das Fachwerk. Wagners erhielten den Denkmalpreis aus den Händen von Landrat Matthias Damm.

Herzlichen Glückwunsch an Simone und Tony Wagner für diese tolle, hochverdiente Auszeichnung.

*Dieter Greysinger*



## Allerhand geboten zum Tag des offenen Denkmals 2021 rund um Hainichen

Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter im Hainichener Bauamt, lässt sich alljährlich viele spannende Dinge anlässlich des Tags des offenen Denkmals einfallen. Damit stellt er seine besondere Verbundenheit mit seiner Heimatstadt seit rund 20 Jahren unter Beweis.

Nachdem im Vorjahr pandemiebedingt keine Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden konnten, änderte sich dies 2021 schlagartig, denn den ganzen Tag über gab es am 12.9.2021 in Hainichen und den Ortsteilen allerhand zu sehen. Die Resonanz war durchweg gut und auch das Wetter tat ein Übriges zum Gelingen des Denkmaltags 2021 in der Gellertstadt.

Die zentrale Eröffnungsveranstaltung für den Landkreis Mittelsachsen fand dieses Jahr in Lunzenau auf der Rochsburg statt. Bereits dort setzte Hainichen einen ersten Akzent, denn Simone und Tony Wagner aus Hainichen erhielten aus den Händen von Landrat Matthias Damm den Denkmalpreis des Landkreises Mittelsachsen 2021 überreicht.

Von 11 bis 12 Uhr herrschte reger Andrang

am ehemaligen Kino auf der Bahnhofstraße. Nachdem dieses in weiten Teilen einsturzgefährdete Gebäude in den nächsten Monaten abgerissen werden soll, sobald Fördermittel aus Dresden dafür bereitgestellt werden, folgte die Verwaltung dem Wunsch zahlreicher Hainichener, das altherwürdige Haus in Teilen noch einmal der Öffentlichkeit zu zeigen. Über 200 Personen waren gekommen und nahmen im Geist Abschied vom ehemaligen Clubkino, verbunden mit vielen alten Erinnerungen an die besseren Tage des Gebäudes.

Einige Mitarbeiter(innen) des Rathauses hatten sich dafür etwas Besonderes einfallen lassen. Bauhofsleiter Sandro Weiß übergab jedem Besucher in historischem Gewand eine alte Eintrittskarte und Karin Brandt schlüpfte in die Figur der Eintrittskartenkontrolleurin. Hausmeister David Bischoff war ebenfalls in traditioneller Schauspielerkleidung der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts gekommen. Wäre ein Filmteam anwesend gewesen, hätte man gut und gerne einen Streifen mit





den drei Akteuren, die ein wenig an die Olsenbande erinnern, drehen können. Steffen Krätzsch hatte ein Schild „heute letzte Vorstellung“ erstellt, welches am einstigen Kassenhaus zu sehen war. Insgesamt fand diese Aktion eine sehr gute Resonanz in der Öffentlichkeit. Viele Besucher bedankten sich für die Geste der Verwaltung.

Am Nachmittag ging es dann mit Veranstaltungen weiter: Sowohl in Falkenau als auch in Riechberg wurden in den letzten Monaten die Denkmäler für die Gefallenen des 1. Weltkriegs auf Vordermann gebracht.

Viele dieser Ehrenmäler wurden vor genau 100 Jahren eingeweiht. Auch wenn sich die Einstellung und Betrachtungsweise über die Bedeutung dieser Gedenksteine in den letzten 100 Jahren grundlegend gewandelt hat, so gehören diese Ehrenmäler heute zu unseren Dörfern, wie das Dorfgemeinschaftshaus, der Fußballverein (in Riechberg) bzw. die Feuerwehr (in Bockendorf, Eulendorf, Cunnersdorf, Gersdorf/Falkenau und Schlegel).

War es vor 100 Jahren die Heldenverehrung und verklärter Nationalismus, welcher zum Entstehen der Denkmäler beigetragen hat, so ist es heute in erster Linie die Erinne-

rung, wohin übertriebener Nationalismus führen kann und die Trauer über den Tod von Männern, die in der heutigen Zeit sicherlich viele Jahrzehnte länger hätten leben können.

Nachdem Cunnersdorf vor 4 Jahren mit der Denkmalsanierung den Anfang gemacht hatte, folgten nunmehr Falkenau und Riechberg. Mit Geldern aus dem Ortsbudget der Stadt, finanzieller Unterstützung der Denkmalschutzbehörde und Spenden aus der Bevölkerung sind heute unter anderem wieder die Namen der Gefallenen deutlich zu lesen. In Riechberg spielte Mirko Gauss auf der Posaune Gedenklieder.

In Hainichen konnte man seit den Mittagsstunden den Kirchturm besteigen und Hainichen von oben betrachten.

Der Neorokokosaal des Goldenen Löwen, der fast auf den Tag genau vor einem Jahr fertiggestellt worden war, erwartete ebenfalls die interessierten Gäste. Und diese ließen nicht lange auf sich warten. Stadtrat Thomas Kühn erläuterte bei geführten Rundgängen viele Details über dieses Hainichener Kleinod.

Als besonderen Programmpunkt berichtete am Nachmittag des 12.9. Günter Neumann von der Geschichte der Stromversorgung in

unserer Stadt. Die Broschüre „Wie der Strom nach Hainichen kam“ ist ab sofort für eine Schutzgebühr von 2 € im Gästeamt erhältlich.

Auch rund um Hainichen war zum Denkmaltag einiges zu erleben. So öffnete der Heimatverein Striegistal das „Padagshaus“, eines der ältesten Gebäude in Sachsen überhaupt. Dieses soll mit Unterstützung von zahlreichen Personen aus der Bevölkerung unserer Nachbarkommune in den nächsten Jahren komplett saniert und zu einer Heimatstube umgestaltet werden.

In Frankenberg drehte sich alles um die Gedenkstätten rund um die ehemalige Zwirnerei Sachsenburg mit der KZ Gedenkstätte. In Rossau war der Fokus auf die dortige Wehrkirche mit der historischen Orgel gerichtet.

Vielen Dank allen Akteuren zum Tag des offenen Denkmals für ihr Engagement. Gerade diese alljährlich durchgeführte Veranstaltung zeigt, wie reich unsere Gegend an historischen Gebäuden und attraktiven Sehenswürdigkeiten ist und ist ein nicht zu unterschätzender Beitrag zur Heimatverbundenheit unserer Bevölkerung.

*Dieter Greysinger*



## Traumhaftes Klavierkonzert am 19.9. von Hainichener Nachwuchsmusikern im Goldenen Löwen



Lange haben wir darauf gewartet, in unserem Neorokokosaal endlich Veranstaltungen durchführen zu dürfen. Seit dem Spätsommer 2021 wird diese Vision langsam aber sicher Realität.

Am 19.09.2021 war es wieder einmal soweit. Erwartungsvoll betraten die Gäste das Haus und waren sofort von der atemberaubenden Schönheit des Saales angetan. Hinter der schmucklosen Fassade erwartet man wirklich nicht ein solches Kleinod. Und es waren keineswegs nur Gäste aus Hainichen gekommen. Darüber war ich sehr glücklich, denn Mund zu Mund Propaganda ist die beste Werbung für unseren Goldenen Löwen.

Zwei junge Leute aus unserer Stadt eröffneten den kulturellen Reigen. Sie waren schon für das Eröffnungswochenende im November vergangenen Jahres für ein Konzert eingeplant. Doch leider konnte damals aufgrund der Pandemie keine Eröffnung des Hauses stattfinden.

Umso mehr haben Robin Nahler und Finn Jakob diesem Tag entgegen gefiebert. Sie sprühten vor Energie und Vorfreude, die Besucher mit ihrer Musik verwöhnen zu dürfen. In den restaurierten Bechstein Flügel sind sie regelrecht verliebt und brachten mit ihrem Spiel das Instrument zum Beben. Flinke Finger waren hier gefragt, um dem Piano die richtigen Töne zu entlocken. Es war einfach nur ein Traum, den beiden Pianisten bei ihrem kontrastreichen Programm zu lauschen. Für mich war besonders verblüffend, dass beide das komplette Programm ohne Noten aus dem Kopf spielten. Schon das ist eine außerordentliche Leistung. Doch das kommt natürlich nicht von ungefähr, sondern setzt stetiges und fleißiges Üben voraus. Man hätte im Saal eine Stecknadel zu Boden fallen hören können, so konzentriert lauschten die Besucher der Musik. Es war ein Konzert der Extraklasse. Fast 100 Gäste waren gekommen, um dieser Eröffnungsveranstaltung beizuwohnen und belohnten die Künstler mit tosendem Applaus. Am Ende schätzten sich alle glücklich, dass es so toll gelaufen ist.

Das war der Anfang einer ganzen Veranstaltungsreihe, auf die Sie sich jetzt schon freuen dürfen. Ich danke an dieser Stelle noch einmal unseren beiden Hainichenern, die an diesem Tag eine Bestätigung für ihr schönes Hobby gefunden haben. Es soll noch nicht das letzte Konzert dieser Art gewesen sein.

*Evelyn Geisler  
Sachgebietsleiterin Kultur und Sport*

**DIE  
WEGELBACHER**



demnächst im Saal des Goldenen Löwen in Hainichen:

bekannt aus Funk und Fernsehen  
ZDF-Hilparade mit Carolin Reiber  
Schlagerparade der Volksmusik  
Adhms Hilparade  
Im Krug zum grünen Kranze  
Wernesgrüner Musikantenschenke

**HAINICHENER  
MUSIKANTENSTADL**

**SONNTAG,  
10. OKTOBER 2021  
15.00 Uhr**

EINTRITT: 15,00 €

Karten im Gästeraum (Markt 9)  
und an der Abendkasse erhältlich.  
Aufgrund der Corona-Situation  
nur begrenzte Platzzahl.

demnächst im Saal des GOLDENEN LÖWEN in Hainichen:

**JIVA**  
plus Support



SONNABEND,  
16. OKTOBER 2021  
19.30 UHR

EINTRITT: 20,00 €

Karten im Gästeraum (Markt 9) und an der Abendkasse erhältlich.  
Aufgrund der Corona-Situation nur begrenzte Platzzahl.

## Wanderweg entlang Großer Striegis in Ortslage Riechberg erhielt neues Geländer

Vom beliebten Wanderweg entlang der Großen Striegis von Bräunsdorf bis nach Böhrigen liegt nur ein kleiner Teil auf Hainichener Flur. Es handelt sich um wenige hundert Meter rechts und links der Steinbogenbrücke an der Hammermühle in Riechberg. Schon seit längerem wurde durch den Ortschaftsrats Riechberg der Zustand des dortigen Geländers bemängelt. Es war schon viele Jahrzehnte alt und erschien optisch alles andere als stabil. Immerhin geht es dort einige Meter tief die Böschung in Richtung Große Striegis steil hinunter. Anfang September wurde nun das Geländer durch die Riechberger Firma Landschaftsbau Dirk Kunze erneuert. Die Kosten dafür belaufen sich auf 2.320 €. In nächsten Wochen sollen noch einige kleinere Nacharbeiten erfolgen, um das Geländer zu stabilisieren. Überlegt wird auch, das neue Geländer mit Holzlasur zu streichen. Dies könnte ggf. im Rahmen eines „Subbotnik“ auf Initiative des Ortschaftsrats Riechberg/Siegfried erfolgen. Damit würde eine längere Haltbarkeit des Geländers einhergehen.

*Bild Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter Bauamt, Text: Dieter Greysinger*



## Hainichen und Schlegel nahmen am World Clean Up Day am 18.9.2021 teil



In Hainichen und Schlegel machten sich am Vormittag des 18.9.2021 fleißige Helfer daran, unsere Stadt und die Ortsteile vom Unrat zu befreien. Während in Hainichen die Teilnehmerzahl eher überschaubar war, konnte der Schlegeler Ortschaftsrat die stolze Zahl von 33 Teilnehmern zum Mitmachen überreden. Von 4 bis 62 Jahren, rein rechnerisch fast jeder zehnte Schlegeler half mit unseren einwohnermäßig größten Einzelortsteil zwischen der B169, der Kratzmühle und der Kläranlage in Richtung Kalkbrüche sauber zu machen. Die wenigen Helfer in Hainichen waren trotz der überschaubaren Zahl umso

fleißiger. Während sich die Cunnersdorfer Familie Kupey der Umgehungsstraße in Richtung ihres Heimatortes widmete, sorgte Falk Bernhardt, bekannt als Journalist in der Freien Presse für einen saubereren Stadtpark. Ingrid Beciri, ebenfalls vielen Hainichenern durch ihre Tätigkeit im Kostümverleih des MISKUS bekannt, war bis nach der Mittagszeit insbesondere in den Wohngebieten am Ottendorfer Hang und der Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung unterwegs.

In Schlegel kamen entlang der kleinen Striegis und am Wanderweg „Verschönerung“ gleich mehrere Müllsäcke zusammen.

Alle gesammelten Dinge wurden am Montag durch den Städtischen Bauhof eingesammelt und entsorgt.

In unserem Landkreis war die Initiative des Mitmachens am World Clean Up Day durch den Entsorgungsbetrieb des Landkreises, EKM, ausgegangen. Fast alle Orte in Mittelsachsen waren mit mehr oder weniger großer Resonanz dabei. Zu gewinnen gab es unter anderem ein Wohlfühlwochenende im Hotel „Schloß Purschenstein“ in Neuhausen. Vielen Dank allen Teilnehmern.

*Dieter Greysinger*



## Subbotnik 2021 – Schlegel packt's an!

Am Samstag, dem 18.09.2021, waren die Einwohner aufgerufen, sich am „Schlegeler Subbotnik“ zu beteiligen. Dieser fand nun schon im dritten Jahr infolge statt und stand im Zeichen, den eigenen Ort noch etwas schöner, noch etwas liebenswerter und noch etwas sauberer zu machen.

Dabei fiel das Datum nicht zufällig auf diesen Tag. Der diesjährige Subbotnik stand ganz im Zeichen des „World-Cleanup-Day“, welcher jährlich am dritten Samstag im September stattfindet und auf die Vermüllung unserer Umwelt hinweisen soll. Wie zum Beweis, wurden an diesem Samstag mehrere Säcke Müll, Unrat, Autoreifen, Töpfe und eine Klobrille vom Wanderweg gesammelt und aus der Kleinen Striegis gefischt. Ein weiteres Team war damit beschäftigt, eine besonders unwegsame Stelle des Wanderweges trocken zu legen und wieder begehbar zu machen. Weiterhin wurde der Verschönerungsweg freigeschnitten und Unkraut am Spielplatz entfernt.

Insgesamt waren an diesem Samstagvormittag 33 fleißige Helfer unterwegs, um gemeinsam den Ort zu verschönern. Der jüngste Teilnehmer war erst 4 Jahre alt, der älteste 62. Der Schlegeler Subbotnik erfreut sich Jahr für Jahr einer stetig steigenden Teilnehmerzahl. Das wachsende Bewusstsein für ein schönes und liebenswertes Schlegel ist dafür nur ein Grund. Besonders geschätzt wird von den Teilnehmern das besondere Miteinander und das positive Gefühl, gemeinschaftlich etwas Gutes für den eigenen Ort zu schaffen.

Nach getaner Arbeit, konnten sich die fleißigen Helfer am Mittagsbuffet stärken, welches Dank einer großzügigen Sachspende der Firma Ostmilch Handels GmbH & Co. Frischdienst Oberlausitz KG ausgestattet und mit Hilfe des Jugendclub Schlegel ausgerichtet werden konnte. Bei kühlen Getränken, Kartoffelsalat, Bockwurst, Kaffee und leckeren Desserts ließen die Beteiligten diesen tollen Vormittag Revue passieren. Die Kinder konnten sich über kleine Überraschungen in Form von Ausmalbüchern und Buntstiften von ZWA Hainichen und EKM freuen.

Wir möchten uns auch hierfür herzlich bedanken. Für eine große Überraschung sorgte Karla Zabel vom Entsorgungsunternehmen EKM, welche spontan vorbeischaute und von der großen Anzahl der Teilnehmer an diesem Tag sichtlich beeindruckt war.

Einig waren sich alle Teilnehmer, dass es wieder ein erfolgreicher Subbotnik gewesen sei, welcher unbedingt im nächsten Jahr wiederholt werden soll.

Ein besonderer Dank geht an den „Nachwuchs“ des Jugendclub Schlegel, welcher mit sechs fleißigen Helfern einen großen Teil der „Schlegeler Subbotniks“ ausmachte. Es ist schön zu wissen, dass auch der jungen Generation ein schönes und sauberes Schlegel wichtig ist. Dabei sind viele der jungen Helfer erst ganz frische Jugendclub-Mitglieder. „Mit neuem Mut und frischem Blut“ befindet sich der Jugendclub Schlegel in großer Verjüngung. Wer Lust hat, dieses tolle Team zu verstärken und bei zukünftigen Projekten mitwirken will, kann sich bei unserer Ortsvorsteherin Dennise Lautenschläger (Tel. 0176 43 696 807) melden.

Für den großen Einsatz, die vielen fleißigen Hände und das positive Feedback bedankt sich der Ortschaftsrat Schlegel ganz herzlich!



### Schlegel packt's an!

Danke an über 30 Helferinnen und Helfer beim Clean Up Day!



## Bund-Länder-Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung", Programmteil Aufwertung

Die Stadt Hainichen hat im Zuge der Durchführung einer städtebaulichen Gesamtmaßnahme durch den Bund und den Freistaat Sachsen auf die Förderung hinzuweisen. In diesem Zusammenhang wurde im Fördergebiet eine Infotafel aufgestellt. Diese Tafel enthält neben der Karte mit dem Fördergebiet auch Angaben zur Zielstellung und die Ansprechpartner für dieses Förderprogramm. Die Informationstafel befindet sich auf dem Gellertplatz hinter dem Rathaus neben dem städtischen Schaukasten.

Matthias Preiß / Steffen Krätzsch  
SKE GmbH / Bau- und Ordnungsamt

## 5 Monate Wildblumenwiese auf dem Areal des alten Saatgutes



Nachdem am 25.2.2021 die ersten Arbeiten an der neuen Wildblumenwiese auf dem ehemaligen Areal des Saatgutes stattfanden, konnte die Wildblumensaat am 15.04.2021 ausgesät und die Wiese damit offiziell ihrer Bestimmung übergeben werden.

Zur Einweihungsveranstaltung im April fanden sich auf der August-Bebel-Straße Vertreter der Striegistalradweg Initiative, der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt, Pressevertreter, der Agrargenossenschaft Hainichen Pappendorf, der Stadtverwaltung Hainichen und weitere Ehrengäste ein.

Die Pflege der Wiese erfolgt in Zusammenarbeit zwischen der Striegistalradweg Initiative und dem städtischen Bauhof. Des Weiteren engagiert sich der Hort AlberTina mit Projekten rund um die Blumenwiese. So sollen Wildbienenhotels entstehen und Totholzstapel angelegt werden in denen sich Insekten einnisten können.

Nach 5 Monaten wollen wir nunmehr ein erstes Fazit zu unserer neu angelegten Blumenwiese ziehen. Die erste Saat ist gut angewachsen und die ersten Insekten sind bereits vorzufinden. Neben Hummeln konnten bereits verschiedene Schmetterlinge auf der bunten Blumenwiese gesichtet werden.

Die Fläche wird nach dem Abblühen der Pflanzen gemäht, damit sich weitere Samen über das gesamte Areal verteilen. Vereinzelt Pflanzen werden erst im zweiten oder gar dritten Jahr nach der Aussaat blühen.

Ein regelmäßiger Besuch des Areals wird wärmstens empfohlen, da stetige Veränderungen zu begutachten sind.

Tom Ellrich-Neugebaur  
Ordnungsamt  
Stadtverwaltung Hainichen



**GELLERTSTADTBOTE**  
AMTSBLATT DER STADT HAINICHEN

*fabelhaft sächsisch*

**Erscheinungstag**

23.10.2021  
20.11.2021  
04.12.2021

**Redaktionsschluss**

11.10.2021  
05.11.2021  
22.11.2021

Beiträge können per E-Mail an  
**cornelia.morgenstern@hainichen.de**  
eingereicht werden.

## BEKANNTMACHUNG DER STADT HAINICHEN

### In der 21. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 08. September 2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss Nr. 254/21 08.09.2021**  
**Vorlage Nr. 4285**

#### **Annahme von bereits eingegangenen Geldspenden, die im Einzelfall nicht mehr als 100,00 EUR betragen**

Der Verwaltungsausschuss nimmt die im Zeitraum 08. 06. 2021 bis 24. 08. 2021 eingegangenen Geldspenden in Höhe von 340,00 EUR an und stimmt der Verwendung sowie der Buchung in den einzelnen Produkten zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8  
davon anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 255/21 08.09.2021**  
**Vorlage Nr. 4286**

#### **Annahme von bereits eingegangenen Geldspenden, deren Einzelwert einen Betrag von 100,00 EUR übersteigen**

Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende der Firma Car-Service Stecher GmbH in Höhe von 200,00 EUR für die

FFW Bockendorf zu Gunsten des Produktes 12600103 (Feuerschutz Bockendorf) an.

Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende des Fördervereins Altstadt Hainichen e. V. in Höhe von 75.000,00 EUR für die Sanierung „Historische Altstadt“ zu Gunsten des Produktes 51110800 (private Stadtsanierung) an.

Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende von EDEKA Markt Mai in Höhe von 1.500,00 EUR für die FFW Hainichen zu Gunsten des Produktes 12600104 (Feuerschutz Hainichen) an.

Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende vom Förderverein der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule in Höhe von 350,00 EUR für das Projekt Fabelkonzert zu Gunsten des Produktes 21510200 (Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule) an.

Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende von Frau Veronika Bellmann in Höhe von 200,00 EUR für das Tiergehege im Stadtpark zu Gunsten des Produktes 55100100 (Stadtpark) an.

#### **Abstimmungsergebnis:**

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8  
davon anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

## MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

### Sitzungstermine

#### Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 13.10.2021

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

#### Sitzung der Ortschaftsräte

<b>Bockendorf</b>	Dienstag, den 02.11.2021
<b>Cunnersdorf</b>	Donnerstag, den 04.11.2021
<b>Eulendorf</b>	Montag, den 11.10.2021
<b>Gersdorf-Falkenau</b>	Donnerstag, den 14.10.2021
<b>Riechberg-Siegfried</b>	Montag, den 11.10.2021
<b>Schlegel</b>	Donnerstag, den 14.10.2021

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

### Standesamtliche Nachrichten

#### Sterbefall

25.09.2021 Christine Becker,  
geb. Flade, geb. 1947, Hainichen

### In eigener Sache

So kommt der  
**Gellertstadt-Bote**

zusätzlich in Ihren  
elektronischen Briefkasten:  
Bestellen Sie Ihre  
elektronische Ausgabe  
kostenfrei per E-Mail unter



**newsletter@riedel-verlag.de.**

## Maximilian Kermes ist der neue 2. stellvertretende Oberbürgermeister der Stadt Hainichen



Zur Stadtratssitzung am 22.9.2021 stand die Wahl eines neuen 2. stellvertretenden Oberbürgermeisters auf der Tagesordnung. Die Stadträte hatten dabei die Wahl unter 3 Bewerbern.

Am Ende setzte sich mit Maximilian Kermes, der Kandidat der Gemeinsamen Fraktion im Stadtrat, durch. Er sitzt mit Mandat der Freien Wähler im Hainichener Stadtparlament.

Auf Maximilian Kermes entfielen 11 Stimmen, Joachim Fänder, der von der CDU-Fraktion nominiert wurde, erhielt 4 Stimmen, eine Stimme ging an Danilo Junghans (AfD).

Maximilian Kermes ist Nachfolger von Kay Dramert, der wegen Wohnortwechsels die Wählbarkeit im Hainichener Stadtrat verloren hatte und in der Juli-Sitzung des Stadtrats verabschiedet wurde.

Der 32jährige, neue stellvertretende Oberbürgermeister, sitzt seit der Kommunalwahl im Jahr 2019 im Hainichener Stadtparlament. Er besuchte zunächst das Gellert-Gymnasium und musste dann nach der Schließung der Schule noch für 2 Jahre nach Frankenberg aufs Martin-Luther-Gymnasium gehen.

Dort schloss er erfolgreich die Abiturprüfung ab und studierte Diplom-Wirtschaftsingenieur. Dabei verbrachte er auch ein Auslandsjahr im spanischen Valencia. Seine Diplomarbeit schrieb er im Rahmen eines Jobs bei einer Unternehmensberatungsfirma in Hessen.

Nach seinem Studium arbeitete er zunächst als Regionalverkaufsleiter für ALDI, aktuell ist er Handelsvertreter bei der Firma Förch und unterhält dabei gute Beziehungen zu zahlreichen Hainichener Betrieben.

Seine Bekanntheit hat Maximilian Kermes

jedoch insbesondere als langjähriger Vorsitzender des Jugendclub Berthelsdorf JC-B und damit als Hauptverantwortlicher bei Krach am Bach.

Als der in Bayern wohnende Besitzer des JC-B Gebäudes ankündigte, das Haus veräußern zu wollen und damit der Jugendclub drohte, geschlossen zu werden, löste Maximilian Kermes das Problem auf seine eigene Art und erwarb als Privatperson den ehemaligen Gasthof Berthelsdorf. Seither hat er sich mit viel Engagement ans Zeug gemacht, dem Haus sowohl von innen als auch von außen neuen Glanz zu verleihen. Das Ergebnis kann sich mehr als sehen lassen. Nur dank dieser Entscheidung konnte der JC-B überhaupt weiter existieren.

Ein besonderer Höhepunkt im Leben steht Maximilian und seiner Lebensgefährtin Anne im nächsten März bevor: Dann erwartet man das erste Kind. Darauf freuen sich die beiden schon sehr.

Herzlichen Glückwunsch Maximilian Kermes zur Wahl als neuer 2. stellvertretender Oberbürgermeister und immer ein glückliches Händchen bei der Arbeit.

*Dieter Greysinger*

## André Kaufmann gehört seit dem 22.9.2021 dem Hainichener Stadtrat an

Für den aufgrund Umzug aus dem Hainichener Stadtrat ausgeschiedenen Kay Dramert rückte am 22.9. André Kaufmann ins Hainichener Stadtparlament nach. Wie üblich, wurde er zu Beginn der Stadtratssitzung durch den Oberbürgermeister als Stadtrat verpflichtet.

Der 42jährige André Kaufmann verbrachte seine Kindheit und Jugend zwar in unserer Nachbargemeinde Striegistal (Ortsteil) Arnsdorf, hatte aber schon immer enge Beziehungen und Kontakte nach Hainichen.

Der Familienvater (neben Ehefrau Katja zählen 3 Kinder zu seiner Familie) verbrachte als Kind viel Zeit auf dem Bauernhof seiner Großeltern auf der Mittelstraße. Seine Mutter arbeitete viele Jahre bei „Blumen am Markt“ und André Kaufmann besuchte in Hainichen das Gellert-Gymnasium. Er gehörte zu den Mitbegründern des Jugendclubs Berthelsdorf und wohnt seit zwischenzeitlich 18 Jahren in unserer Stadt. André Kaufmann führte seinen Wehrdienst in Berlin durch und lernte danach den Beruf des IT Kaufmanns in Chemnitz. Viele Jahre war er im BMW Autohaus Malz beschäftigt. Diese Zeit als Serviceberater trug sicherlich besonders zu seinem heutigen hohen Bekanntheitsgrad bei.

Heute arbeitet André Kaufmann bei der Sander Fördertechnik GmbH, wo er für den Vertrieb von Spezialgeräten in der Logistik und Produktion zuständig ist.

Der Handelsfachwirt ist leidenschaftlicher Sportler und war mehrere Jahre in der Vorstanderschaft der SG Grünweiß Berbersdorf (heutige SG Striegistal) aktiv. Sehr gerne ist er mit Frau und Kindern in der Natur unterwegs, ob auf Schusters Rappen oder mit dem Fahrrad.

Wir begrüßen André Kaufmann im Stadtparlament, bedanken uns für seine Bereitschaft, ehrenamtlich für eine gute Zukunft von Hainichen aktiv zu sein und wünschen ihm viel Erfolg bei der Stadtratsarbeit.

*Dieter Greysinger*



## Stadtverwaltung Hainichen setzt auf Nachwuchskräfte

Gerade in unserer Region, die vom demografischen Wandel weitaus stärker betroffen ist, als viele andere Gegenden in Deutschland, ist es sehr wichtig, schon frühzeitig die Weichen zu stellen, damit Nachwuchskräfte dafür sorgen, dass die Stadtverwaltung Hainichen auch in den nächsten Jahrzehnten als schlagkräftiges Team die Erwartungen unserer Bürgerschaft an Servicebereitschaft erfüllt.

Im Herbst 2021 sind diese Bemühungen ganz besonders deutlich sichtbar geworden. Um dies zu unterstreichen, wurden zur Stadtratsitzung am 22.9. gleich mehrere „Neue“ dem Stadtrat vorgestellt, sowie eine ehemalige Auszubildende für ein tolles Ergebnis geehrt:

Im Freibad begann **Anton Lunze** seine Ausbildung. Nach einem erfolgreichen Schulabschluss an der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule begann für den 16jährigen Anton Lunze am 01.09.2021 ein neuer Lebensabschnitt. Er macht sein Hobby zum Beruf und startete in die Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetrieb im Freibad der Stadt Hainichen. Herr Lunze hat schon vor seinem Ausbildungsbeginn viele Stunden im Freibad verbracht und unterstützt bereits seit einigen Jahren die Wasserwacht bei ihrer Arbeit. Er freut sich schon riesig auf die kommende Badesaison und die Einweihung des neugestalteten Freibads.

Bei der Stadtverwaltung Hainichen begann für Anna-Lena Wagner am 1.9.2021 ein neuer Lebensabschnitt. Sie begann an diesem Tag Ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Nachdem die Abi-Prüfungen am Frankenberger Martin-Luther-Gymnasium im Juli abgeschlossen waren, wurde Frau Wagner als eine der Jahrgangsbesten bereits durch den Oberbürgermeister ausgezeichnet. Anna-Lena Wagner stammt aus Bockendorf und kommt aus einer vielseitig aktiven Familie, welche bereits bei der Feuerwehr und im Kirchenvorstand seit Jahren Akzente setzt. Sie freut sich auf eine spannende Zeit und zeigte bereits nach den ersten Tagen großes Interesse an den Ausbildungsinhalten.



Auszubildende bei der Stadt Hainichen seit dem Jahr 1991 überhaupt, ihre Ausbildung ab. Leider ist die Freude bei der Stadtverwaltung etwas getrübt, denn unmittelbar nach der Überreichung des Ausbildungszeugnisses hat sie sich eine neue Herausforderung gesucht: Zum 01.09.2021 begann Sie ein Studium. Wir wünschen ihr für den weiteren Berufsweg und persönlich alles Gute und natürlich weiterhin viel Erfolg auch außerhalb von unserer Verwaltung.

Mit **Lucas Klann** konnten wir einem waschechten Hainichener die Möglichkeit zur Unterstützung bieten. Herr Klann absolvierte mit einem guten Ergebnis die 10. Klasse der Oberschule in Hainichen und startete im September mit dem Fachabitur am Stöckhardt-Gymnasium in Chemnitz. Bei dieser schulischen Weiterführung ist ein 1jähriges Pflichtpraktikum in einem Unternehmen zu absolvieren. Lucas Klann zeigte Interesse, dieses Praktikum bei der Stadtverwaltung durchzuführen. So durften wir Lucas ab dem 6. September in unseren Reihen begrüßen. Er durchläuft bis zum Sommer 2022 die verschiedenen Ämterstrukturen im Rathaus.

Auf dem Bild zu sehen sind (von links nach rechts): Anna-Lena Wagner, Anton Lunze, Lucas Klann, die für Ausbildung verantwortliche Mitarbeiterin im Rathaus, Claudia Büttner und Tina Kraft.

*Claudia Büttner, Sachbearbeiterin Personal  
Verantwortliche Ausbilderin*

## PARTNERSTADT USTEK

### Ein Besuch in Ustek – Carmen Fischer berichtet



Carmen Fischer, langjährige Vorsitzende des Freundeskreises Hainichen-Dorsten, hat sich bereits kurz nach der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde vor 2 ½ Jahren bereit erklärt, die Kontakte in unsere tschechische Partnerstadt zu pflegen. Im September 2021 war sie für 2 Tage dort und berichtet uns von ihren Erlebnissen. Nachdem der fürs Frühjahr geplante Tagesausflug in unsere tschechische Partnerstadt auf Grund von Corona

wieder nicht stattfinden konnte, nutzte ich die Gelegenheit Anfang September zwei Urlaubstage in Ustek zu verbringen.

Dort traf ich mich mit einer sehr gut deutschsprechenden Mitarbeiterin des Rathauses zu einem anregenden Gespräch. Wir waren uns einig, dass Städtepartnerschaften vor allem durch die Begegnungen der Menschen leben. Vor diesem Hintergrund wurden gemeinsame Vorhaben für die nächsten Monate besprochen. So auch die Idee des Gellert-Museums, dass sich Bürger aus den Partnerstädten im kommenden Jahr an der Ostereieraktion im Stadtpark beteiligen könnten. Desweiteren nutzte ich den Tag um die Stadt zu erkunden und eine Wanderung zur Helfenburg, einer sehr gut erhaltenen, sehenswerten Burgruine mitten im Wald, zu unternehmen. Am nächsten Tag besuchte ich Leitmeritz, den dortigen Bischofssitz. Desweiteren stand noch Theresienstadt, nur ca 25 km von Ustek entfernt, auf dem

Programm. Die Stadt wurde im 18. Jahrhundert als Garnisonsstadt mit beeindruckenden Festungsanlagen erbaut und 1941- 45 als Gestapogefängnis, Konzentrationslager und Judenghetto missbraucht. Ein dunkles Kapitel in der deutsch-tschechischen Geschichte.

Am Nachmittag traf ich Kamil Polak, den Musiker und Chorleiter vom Auscha-Chor, der durch seine Carmina Burana Aufführung vor 2 Jahren in Hainichen auch bei uns bekannt wurde. Bei diesem Gespräch ging es ebenfalls um eine weitere Zusammenarbeit. So könnte sich der Chor vorstellen bald wieder die Hainichener mit einem Konzert zu erfreuen, An der Umsetzung dieses Vorhabens wird in den nächsten Monaten gearbeitet. Zwei informative Tage voller herzlicher Begegnungen werden mir sehr positiv in Erinnerung bleiben.

*Carmen Fischer, Vors. Freundeskreis  
Dorsten/Hainichen e.V.*

## ● NICHTAMTLICHER TEIL

### FIRMENJUBILÄUM

#### Herzlichen Glückwunsch der Klempnerei Fröhlich zum 30jährigen Firmenjubiläum

Am 16. September 1991 wagte Hans-Peter Fröhlich den Schritt in die Selbständigkeit. Der gelernte Klempner hat seine Ausbildung beim damaligen Installationsbetrieb Edelmann am Hainichener Markt absolviert und war hinterher zur PGH Sanitär- und Heizungstechnik mit Hauptsitz in Frankenberg gewechselt, wo er 1980 seinen Meister machte. Als er sich kurz nach der Wende gemeinsam mit 2 Gesellen selbständig machte, ahnte er wohl selber noch nicht, zu welcher Erfolgsgeschichte dieser Schritt in den nächsten Jahrzehnten führen wird.

Hans-Peter Fröhlich zählt heute zu den bekanntesten Einwohnern von Hainichen überhaupt. Seit mehr als 20 Jahren gehört er dem Stadtrat an.

Viele Jahre trainierte er die 1. Männermannschaft des Hainichener FV Blau-Gelb, jahrelang war er Präsident des Hainichener Fußballvereins und gehört auch heute noch dem erweiterten Vorstand des HFV an.

Daneben ist er aktiver Tennisspieler in Hainichen und in Frankenberg, wo er für die dortige Mannschaft an offiziellen Wettkämpfen teilnimmt und in der letzten Saison sogar aufgestiegen ist. Auch in der Altherrenmann-



schaft des HFV kickt Hans-Peter Fröhlich trotz seiner 69 Lebensjahre immer noch regelmäßig mit.

Vor 2 ½ Jahren übergab Hans-Peter Fröhlich die Geschicke der Firma an Tochter Martina, mischt allerdings weiterhin im Handwerksbetrieb mit. Der Grund dafür ist sehr erfreulich: In der Familie der Tochter hat sich in den letzten Jahren gleich zweimal Nachwuchs eingestellt. Mit beiden Kindern muss die Tochter auch familiär viele Aufgaben stemmen. Sie

spielen natürlich auch im Leben des Seniorchefs eine ganz gewichtige Rolle.

Die größten Bauvorhaben in der 30jährigen Geschichte der Firma von Hans-Peter Fröhlich waren Dachklempnerarbeiten bei Wohnprojekten in Berlin und Dachau. In den letzten Jahren konzentrierte sich die Firma mit ihren Aufträgen zunehmend auf unsere Region. Neben Hans-Peter Fröhlich und Tochter Martina gehören aktuell 3 Gesellen und ein Auszubildender zum Betrieb.

In den letzten drei Jahrzehnten hat die Klempnerei Fröhlich insgesamt 11 Auszubildende ins Berufsleben begleitet. Nummer 10 in der Reihe von Azubis war übrigens Tochter Martina.

Ich gratulierte Martina und Hans-Peter Fröhlich am 17.9. bei einem

Besuch und überbrachte dabei auch den Dank für das große gesellschaftliche Engagement des langjährigen Inhabers des traditionellen Hainichener Handwerksbetriebs. Herzlichen Glückwunsch dem gesamten Team der Klempnerei Fröhlich zum 30. Firmenjubiläum.

*Dieter Greysinger*

## GEBURTSTAG

#### 95. Geburtstag von Gertraude Chemnitz im DRK-Seniorenheim am 25.9.2021

Nicht allzu häufig kommt es vor, dass man als Bewohner einer Stadt genauso heißt, wie der Ort in welchem man lebt. Bei Gertraude Chemnitz war dies bis vor wenigen Jahren der Fall. 2018 kam sie ins Hainichener DRK-Seniorenheim. Bis dato wohnte sie in Chemnitz. Sie war jahrzehntelang bei verschiedenen Banken beschäftigt, unter anderem am Falkeplatz.

Zu ihren Nachkommen zählen neben zwei Söhnen auch Enkel und Urenkel. Die Söhne wohnen in Mittweida und Dresden und besuchen die Mutter regelmäßig im Hainichener Domizil. Sie fühlt sich nach eigenen Angaben dort sehr wohl und ist mit der Betreuung rundum zufrieden.

Am 25.9. konnte Frau Chemnitz ihren 95. Geburtstag feiern und gehört damit zu den ältesten Bewohnern von Hainichen überhaupt. Zwei Tage später besuchte ich die hochbetagte Dame und gratulierte im Namen von Stadtrat und Stadtverwaltung herzlich zum Ehrentag.

*Dieter Greysinger*



## AUS UNSERER STADTBIBLIOTHEK

### Buchgeflüster – Neues aus der Stadtbibliothek

#### Veranstaltungstipps



Unser Kamishibai-Theater geht in die zweite Runde, wozu wir alle Kinder, Muttis und Vatis, Omas und Opas recht herzlich einladen wollen.

#### Auf dem Programm steht:

„Keine Angst vor frechen Geistern – eine Geschichte über das Gruseln und was dagegen hilft“

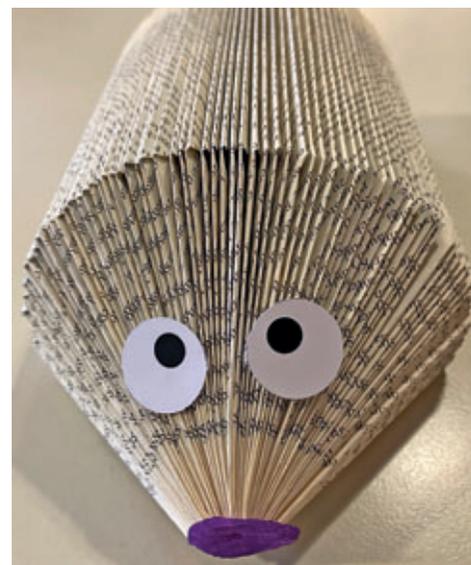
Wer es lieber etwas kreativer mag, dem legen wir unser Bücherfalten ans Herz. **Am 06.10.2021 in der Zeit von 14 - 17 Uhr** darf jeder gerne mal Schnuppern kommen und sich selbst kreativ versuchen.

Zu guter Letzt möchten wir noch unserer Herbstferienprogramm vorstellen.

Wir wollen falten, schneiden, kleben, basteln und uns auf den Herbst einstimmen. Daher möchten wir herbstliche Windlichter aus Papier basteln und Buchigel falten. Für ganz Mutige haben wir zwei herbstliche Motive rausgesucht, die in ein Buch gefaltet werden. Langweile muss in den Herbstferien nicht sein. Der Bestand der Kinderbibliothek lädt zum Stöbern ein. Vom Bastelbuch bis zur Gruselgeschichte ist bestimmt für jeden etwas dabei.

Sonderöffnungszeiten während der Herbstferien:

**Mittwoch, 20.10.2021 10-12 Uhr und  
Mittwoch, 27.10.2021 10-12 Uhr.**



Yvonne Schädlich  
Mitarbeiterin Stadtbibliothek

## AUS UNSEREN KINDEREINRICHTUNGEN

### World-Cleanup-Day – die Hortkinder sammeln im Stadtpark Müll ein

Am 18.9.2021 war „Internationaler Umweltaufräumtag“. Die Kinder der Klasse 4 vom Hort „AlberTina“ beteiligten sich auch daran. Im Vorfeld sprachen wir über Umweltverschmutzung, wilde Mülldeponien, Plastik in Flüssen und Meeren. Am 17.9.2021 gingen die Kinder der Klasse 4 ausgerüstet mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifer in den Stadtpark auf Müllsammeltour. Alle Kinder waren mit Feuereifer bei der Arbeit und stöberten so manche versteckte Müllablagerung auf. Wir waren schon sehr schockiert, was wir alles so fanden. Da gab es einen Kühlschrank, einen kaputten Plastikgartenstuhl, ein großes Küchenmesser und Farbdosen mit Resten drin. Aber auch viele Flaschen und spitze Scherben landeten in den Müllsäcken. Für die Kinder war es eine spannende Aktion, bei der sie tatkräftig Gutes bewirken konnten.

*Die Erzieher\*innen der Klasse 4 Hort „AlberTina“*



Anzeige(n)

## Initiative aus Hainichen für den Deutschen Kita-Preis 2022 nominiert Das „Netzwerk Familienfreundliche Kommune Hainichen“ ist eine Runde weiter!

**Rund 1.200 Bewerbungen deutschlandweit um den Deutschen Kita-Preis 2022/ Das „Netzwerk Familienfreundliche Kommune Hainichen“ aus Sachsen gehört zu den Nominierten der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“/ Auf die Preisträger warten Preisgelder in Höhe von 25.000 oder 10.000 Euro**

Berlin, 16. September 2021. Das „Netzwerk Familienfreundliche Kommune Hainichen“ hat den ersten Schritt zum Deutschen Kita-Preis 2022 geschafft. Die Initiative aus Hainichen gehört zu den 15 Nominierten der

Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“. Insgesamt hatten sich rund 1.200 Kitas und lokale Bündnisse aus dem gesamten Bundesgebiet um die Auszeichnung beworben. Das Bundesfamilienministerium sowie die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung vergeben gemeinsam mit weiteren Partnern bereits zum fünften Mal den Deutschen Kita-Preis. Die Auszeichnung wird in den Kategorien „Kita des Jahres“ und „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ verliehen. Insgesamt ist die Auszeichnung mit 130.000 Euro dotiert. Die Erstplatzierten pro Kategorie dürfen sich auf ein Preisgeld von 25.000 Euro freuen. Zudem warten auf vier Zweitplatzierte in beiden Kategorien je 10.000 Euro.

Ausgewählt wurden die Nominierten der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Zusammenarbeit mit Fachleuten des Instituts für Bildung, Forschung und Entwicklung „Welt:Stadt:Quartier“.

Wer schafft es ins Finale des Deutschen Kita-Preises?

Das Bündnis „Netzwerk Familienfreundliche Kommune Hainichen“ und die weiteren Nominierten stellen in den kommenden Wochen per Telefoninterviews ihre Arbeit detaillierter vor. Im weiteren Auswahlprozess achten die Expertinnen und Experten vor allem darauf, wie sich die pädagogische Arbeit an den verschiedenen Bedürfnissen der Kinder orientiert und inwiefern Kinder, Eltern und Mitarbeitende im Alltag mitwirken können. Entscheidend ist zudem, inwieweit das Bündnisteam die Zusammenarbeit reflektiert und weiterentwickelt, und ob Partner aus dem Umfeld einbezogen werden, um gemeinsam die Bedingungen für gute frühe Bildung zu verbessern. Ob es die Initiative aus Hainichen ins Finale schafft, verkündet die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung noch Mitte Dezember. Im Frühsommer 2022 werden schließlich in Berlin die Preisträger im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung des Deutschen Kita-Preises bekanntgegeben.

Alle Informationen zum Deutschen Kita-Preis und zur Auswahl der Preisträger finden Interessierte unter [www.deutscher-kita-preis.de](http://www.deutscher-kita-preis.de). Eine Liste mit allen nominierten lokalen Bündnissen finden Interessierte unter [www.deutscher-kita-preis.de/nominierte-2022](http://www.deutscher-kita-preis.de/nominierte-2022). Welche 25 Einrichtungen in der Kategorie „Kita des Jahres“ eine Runde weiter sind, geben die Initiatoren in Kürze bekannt.

---

Anzeige(n)

## VEREINE / VERBÄNDE



# HFV – Spielplan Oktober 2021



Spieldatum	Uhrzeit	Mannschaftsart	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spielstätte
09.10.2021	09:00	E-Junioren	SG Dittmannsdorf 1	Hainichener FV 1	Sportplatz Dittmannsdorf
	09:30	E-Junioren	Rossauer FC 97	Hainichener FV 2	Sportplatz Rossau
	10:30	F-Junioren	SV Wacker 22 Auerswalde	Hainichener FV	Kleinfeldplatz Auerswalde
	11:00	B-Junioren	SpG Striegistal/Hainichen	VfB Saxonia Halsbrücke	Sportplatz Berbersdorf
	14:00	A-Junioren	SpG Mittweida/Hainichen/Claußnitz	SpG Marbach/Nossen	Stad. Schwanenteich Kunstrasen
10.10.2021	10:00	D-Junioren	TSV Einheit Claußnitz 1864	Hainichener FV	Sportplatz Claußnitz
	11:00	Herren	SpG Striegistal 2/ Hainichen 2/ Rossau 2	SV Grün-Weiß Leubsdorf	Sportforum an d. Pflaumenallee
	11:00	Frauen	SpG. Dittersbach/Hainichen	TuS Falke Rußdorf e.V.	Jahnkampfbahn Frankenberg
	14:00	Herren	SV Grün-Weiß Niederwiesa	Hainichener FV Blau-Gelb	Walter-Reichert-Stadion
17.10.2021	10:00	Frauen	SpG. Auerswalde / Sachsenburg	SpG. Dittersbach/Hainichen	Sportplatz Niederlichtenu
	15:00	Herren	SpG Striegistal 2/ Hainichen 2/ Rossau 2	SF Reichenbach	Sportforum an d. Pflaumenallee
	15:00	Herren	TSV 1893 Langhennersdorf	Hainichener FV Blau-Gelb	Sportplatz Langhennersdorf
23.10.2021	15:00	Herren	SpG Neuhausen/C./Deutschneudorf 2	SpG Striegistal 2/ Hainichen 2/ Rossau 2	Schwarzenbergstadion
24.10.2021	13:00	Herren	Hainichener FV Blau-Gelb	FSV Motor Brand-Erbisdorf	Sportforum an d. Pflaumenallee

\* Redaktionsschluss: 22.09.2021 (Besuchen Sie bitte unsere **Homepage**, bezüglich eventueller **Spielverlegung** bzw. **-absetzung**.)

**Unterstützen Sie unsere Mannschaften. Hainichener FV – „Wir bewegen Groß und Klein“!**  
weitere Info's unter [www.hainichenerfv.de](http://www.hainichenerfv.de) oder **Facebook**

### Sektion Tischtennis startet in die neue Saison

Nach einer langen Pause im Wettkampfbetrieb, freuen sich die beiden Mannschaften des SV Motor Hainichen auf die neue Saison. Der erfolgreiche Einstieg begann mit den Pokalspielen:

Döbeln SV Vorwärts 7 : SV Motor Hainichen 1:4  
SV Motor Hainichen : SV Traktor Obergruna 4:0



In beiden Partien überzeugte die Auswahl des SV und zieht als Gruppenerster mit zwei Siegen klar in die nächste Runde ein. Auch beim Auftakt in den Punktspielbetrieb gelangen beide Mannschaften klare

Siege:

SV Leisnig 90 2 : SV Motor Hainichen 1 2:12  
SV Motor Hainichen 2 : BSC Freiberg 5 11:3

Mit diesen souveränen Siegen, führen beide Mannschaften ihre jeweilige Klasse an.

Erfreulich ist auch der Zuspruch im Trainingsbetrieb. Sowohl bei den Erwachsenen als auch beim Nachwuchs, konnten neue Mitglieder gewonnen werden.

Bis zum Ende des Jahres sind weitere Events wie ein Kinderturnier, Heimturnier, Weihnachtsfeier, Freundschaftsspiele u.v.m. geplant (Bitte beachtet dazu auch unsere Aushänge). Das Training findet wie gewohnt statt (Fragen zum Training bzw. Coronaregeln bitte unter 01511/769 68 00):

Sportforum Pflaumenallee:

Donnerstag 19:00 ~ 21:00 Uhr

Samstag 9:30 ~ 11:30 Uhr (außerhalb der Ferien)

Solltest du Spaß und Interesse an unserem Sport haben – dann komm einfach zum kostenfreien Probetraining. Ab 10 Jahre (m/w) sind alle Tischtennisbegeisterten herzlich willkommen. Gern auch Gastspieler aus anderen Vereinen bzw. Spieler mit Erfahrung zur Verstärkung unserer Mannschaften.

Kay Kubitz – SV Motor Hainichen / Abteilung Tischtennis

**Mehr Informationen: [www.hainichen.de](http://www.hainichen.de)**

**Verband der Kleingärtner Hainichen e.V.**

**Wir haben freie Gärten in folgenden Anlagen:**

Bergfrieden	Nossener Straße
Heimaterde	Ziegelstraße
Heiterer Blick I und II	Am Bad
TMS	Thomas-Müntzer-Siedlung
Sonnenschein	Steinweg/Berthelsdorf
Sommerfrische	Frankenberger Straße

**Ihre Ansprechpartner:**

**Frau Karin Rommel-Erler**

Telefon: 037207 - 65 28 91 oder 0176 - 71 21 20 06

**Herr Holger Dietze**

Telefon: 037207 - 5 16 01 oder 0159 - 06 74 53 44

Der Vorstand

Anzeige(n)

**eigenARTige Veranstaltungstipp's 2021**

Alle Veranstaltungen finden ausschließlich im Ratskeller in Hainichen - Bahnhofstraße 1 statt!!!

<p>09.10.2021 - 20.00 Uhr / RK <b>Wind, Sand &amp; Sterne</b> Folkrock aus dem Erzgebirge</p> <p>15.10.2021 - 19.00 Uhr / RK <b>Ritteressen mit Hans Spielmann &amp; Gespielin</b></p> <p>23.10.2021 - 20.00 Uhr / RK <b>Chris Harp Blues Band</b></p> <p>31.10.2021 - 17.00 Uhr / RK <b>Dirk Zöllner &amp; André Drechsler</b> Lesung &amp; Musik zu "Herzkasper"</p> <p>12.11.2021 - 19.00 Uhr / RK <b>Ritteressen mit Hans Spielmann &amp; Gespielin</b></p>	<p>13.11.2021 - 20.00 Uhr / RK <b>HC Schmidt &amp; Andreas Scotty Böttcher</b> musikalische Lesung - Die lasterhaften Balladen und Lieder des François Villon</p> <p>27.11.2021 - 20.00 Uhr / RK <b>Second Straits</b> Sound of Dire Straits</p> <p>11.12.2021 - 20.00 Uhr / RK <b>Bandana</b> Sound of Johnny Cash</p> <p>19.12.2021 - 17.00 Uhr / RK <b>Julvisor</b> Weihnachten in Scandinavien</p> <p>31.12.2021 - 19.30 Uhr / Ratskeller HC <b>Silvester - Mittelalter Comedy</b> mit Hans Spielmann &amp; Gespielin (4 Gänge Menü und Mitternachtssekt)</p>
---	---

**Weihnachtsmittagstisch - 25.12. & 26.12.2021 (11 - 14 Uhr)**

**Wir bitten um vorherige Reservierung!!!**  
Infos: [www.Kneipe-EigenARTig.de](http://www.Kneipe-EigenARTig.de) oder 037207 / 51990

**MITTELALTER COMEDY**

Hans Spielmann & Gespielin

**Ritteressen im Ratskeller Hainichen**

Musik \* Gesang \* Gaudi

**15.10.2021 - 19 Uhr**

Anmeldung: 037207 / 51990  
oder 0157 / 56532256

## AUSSTELLUNGEN/ VERANSTALTUNGEN

*Es gelten die aktuellen Corona-Schutzvorschriften!*

### ● **Ausstellungen des Gellert-Museums**

#### **4. Juli bis 31. Oktober 2021 – »Unter freiem Himmel« - Illustrationen von Sylvia Graupner, Dresden, und Helene Graupner, Leipzig.**

Helene Graupner hat bis 2019 in Weimar und Toronto Design studiert und lebt nun in Leipzig. Kleinteilig verspielt bemustert sie ihre tierischen Hauptfiguren, Landschaften und Bildräume, streut oder bündelt Einzelelemente zu Flächengestaltungen. Anders ihre Mutter, Sylvia Graupner, die strahlend farbig und großzügig ihre fantasievollen Szenarien präsentiert. Beide arbeiten gelegentlich zusammen, wenn Illustrationen, Sylvia Graupner, mit Typografie, Helene Graupner, angefragt werden. Hainichen zeigt ihre erste gemeinsame Ausstellung.

#### **Kabinettausstellung**

##### **9. Mai bis 10. Oktober 2021**

»Betrüger betrügen!« Ausstellung zum 400. Geburtstag von Jean de La Fontaine mit Arbeiten von Jean Baptiste Oudry (1686-1755), Wolfgang Henne (\*1949) und Klaus Magnus (\*1936) aus der Sammlung.

##### **17. Oktober 2021 bis 10. April 2022**

#### **»Der Besitzer des Bogens«.**

Ausstellung zu Fabeln von Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781) mit Grafiken von Werner Schinko und Ilona Roscher aus der Sammlung.

#### **Fabelgalerie an der Gellertstraße bis Oktober 2021**

Zum 400. Geburtstag des weltbekannten französischen Dichters Jean de La Fontaine sind Besonderheiten der Museumssammlung stark vergrößert worden: Im Original nur 7 cm x 10 cm groß sind die Sammelkarten von Liebig's Fleischextrakt, die Ende des 19. Jahrhunderts in Italien in Umlauf waren und die Fabeln des Franzosen zum Thema hatten. Janine Schlimpert aus Nancy hat sie in Szene gesetzt. Sie kommuniziert für uns auch mit der Geburtsstadt des Dichters, denn diese Präsentation ist wie die Kabinettausstellung ein Beitrag des Gellert-Museums Hainichen als offizieller Partner des Festjahres, das Chateau-Thierry mit der Region Aisne ausgerufen hat.

### ● **Veranstaltungen des Gellert-Museums**

Bitte voranmelden unter 037207-2498 oder [info@gellert-museum.de](mailto:info@gellert-museum.de).

#### **Mittwoch, 13. Oktober 2021, 19 Uhr**

#### **Spinne und Hornisse. Kunstgespräch mit Frances und Everett Duarte**

Eine Fabel von Leonardo da Vinci, in Südafrika modelliert, nach Deutschland geflogen und in der Kunstgießerei Lauchhammer in Bron-

ze gegossen, wird den Brunnen vor der Parkgaststätte aufwerten, sobald die Anlage saniert worden ist. Das Künstlerpaar, das den Prozess maßgeblich begleitete, stellt das Projekt und den südafrikanischen Künstler vor.

Eintritt: 6 Euro/4 Euro.

#### **Mittwoch, 27. Oktober 2021,**

#### **Filmtag im Saal »Goldener Löwe«**

#### **in Kooperation mit dem Filmverband Sachsen e. V.**

#### **9.30 Uhr Tierisch kreativ – Internationale Trick- und Kurzfilme vom Schlingelfestival für junge und junggebliebene Neugierige**

Ein Fuchs, der bei einem fürsorglichen Gänsepaar aufwächst? Oder eine kleine Eule, die für uns die Sterne glänzend putzt? Mit diesem Kurzfilmprogramm erzählen wir mutige und witzige Geschichten aus der Welt der Tiere, über ungewöhnliche Familien und darüber, neue Freunde zu finden. Zu sehen sind Kurzfilme aus Russland, Lettland, Tschechien und Deutschland.

Eintritt: 2 Euro.

#### **19 Uhr »Ahoj Nachbarn! – Kurzfilmabend«**

Die AG Kurzfilm bietet im Rahmen von [film.land.sachsen](http://film.land.sachsen) ein Programm aus deutschen und tschechischen Kurzfilmen an: »Freundschaftsspiel« erzählt vom Fußballtennis, einer typisch tschechischen Sportart, »Halmaspiel« dagegen von Flucht und Anpassung, Mitspielen und Zweifeln. Neben »Drachensteigen« gibt es auch ein »Happy End«, eine schwarze Komödie.

Eintritt: 5 Euro/3 Euro.

#### **Donnerstag, 28. Oktober 2021, 18 Uhr**

#### **Der König der Verse. Promenade zum 400. Geburtstag von Jean de La Fontaine entlang der Fabelgalerie an der Gellertstraße.**

Eintritt: frei

### ● **Webschule, Albertstraße 1**

#### **SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN**

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

#### **Jahresausstellung verlängert bis 12.12.2021**

»FRISCH AUF! – 125 Jahre Radsport in Hainichen« zeigt die teils überaus erfolgreiche Vereinsgeschichte, wobei sich der Fokus auf die im Bestand erhaltenen Preise vorwiegend von 1900 bis etwa 1930 richtet. Besonderer Dank gilt Arnim Schirmer und Christian Zwinzscher. Über Angebote während der Ausstellungsdauer informieren wir rechtzeitig.

Anzeige(n)

### ● **Störungsrufnummern (kostenfrei)**

Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr

#### **MITNETZ STROM**

0800 2 30 50 70



#### **MITNETZ GAS**

0800 2 20 09 22



## ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN

### ● Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1, 09661 Hainichen,  
Tel. 037207 60-170, Fax 037207 60-112

**Bereitschaftsdienst: 0174-6599565**

### Bürgerbüro

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
1. Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

### Fachabteilungen

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr

*Bitte beachten Sie die aktuelle gültigen Hygienevorschriften. Nutzen Sie bei Betreten des Rathauses bitte die Kontaktdatenerfassung über die Luca-App.*

### ● Stadtbibliothek

Bibliothek im Herfurthschen Haus  
Markt 9, 09661 Hainichen  
Tel. 037207 53076  
bibliothek@hainichen.de  
www.hainichen.bbopac.de  
www.onleihe.de/bibo-on

Montag geschlossen  
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr  
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

### ● Gellert-Museum

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen  
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450  
www.gellert-museum.de  
info@gellert-museum.de  
News: www.museen-mittelsachsen.de

*Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert,*

*mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.*

Sonntag bis Donnerstag 13 bis 17 Uhr und mit Terminvereinbarung. Bitte beachten Sie die regionalen Statistiken.

Schul- und Freizeitprogramme: [www.gellert-museum.de](http://www.gellert-museum.de) > Museumspädagogik

### ● Gästeamt

Gästeamt im Herfurthschen Haus  
Markt 9, 09661 Hainichen  
Tel. 037207 656209  
info@gaesteamt-hainichen.de

Dienstag 9.30 - 12.00 Uhr  
und 12:30 - 17.00 Uhr  
Mittwoch bis Freitag 9.30 - 15.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr  
Sonntag / Montag geschlossen

### ● Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle hat für die Öffentlichkeit zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch 18.30 - 21.30 Uhr  
Samstag / Sonntag 14.00 - 16.00 Uhr

Eintritt:  
Erwachsene 4,00 Euro / 2 Zeitstunden  
Kinder/Schüler 2,00 Euro / 2 Zeitstunden

Die Lehrschwimmhalle kann auch privat oder gewerblich genutzt werden. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: [Evelyn.Geisler@Hainichen.de](mailto:Evelyn.Geisler@Hainichen.de))

### ● Camera obscura

Nossener Straße 2D, 09661 Hainichen  
Tel. 0151 16259220 oder 037207 656209

Montag / Dienstag geschlossen  
Mittwoch bis Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr  
Samstag / Sonntag 11.00 bis 16.00 Uhr

### ● Tuchmacherhaus

An der Mühle 5, 09661 Hainichen  
Fragen und Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter 037207 / 88855 (auch AB) und per e-mail an [tuchmacher-hc@t-online.de](mailto:tuchmacher-hc@t-online.de) möglich.

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

### ● Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

### ● Zahnärzte

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

#### 09.10.21 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Praxis Dr. Bernd Benedix  
Weberstraße 15, 09648 Mittweida  
Tel.: 03727 3117

#### 10.10.21 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Praxis Dr. Gabriele Maka  
Freiberger Straße 17, 09648 Mittweida  
Tel.: 03727 930395

#### 16.10.21 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Praxis Dr. Frank Petrich  
Bismarckstraße 18, 09306 Rochlitz  
Tel.: 03737 42909

#### 17.10.21 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Praxis Dr. Bernd Benedix  
Weberstraße 15, 09648 Mittweida  
Tel.: 03727 3117

### ● Apotheken

09.10.21 Stadt- und Löwen-Apotheke, Mittweida  
10.10.21 Merkur-Apotheke, Mittweida  
11.10.21 Ratsapotheke, Mittweida  
12.10.21 Löwen-Apotheke, Frankenberg  
13.10.21 Löwen-Apotheke, Frankenberg  
14.10.21 Rosen-Apotheke, Hainichen  
15.10.21 Merkur-Apotheke, Mittweida  
16.10.21 Luther-Apotheke, Hainichen  
17.10.21 Rosenapotheke, Mittweida  
18.10.21 Katharinen-Apotheke, Frankenberg  
19.10.21 Sonnen-Apotheke, Mittweida  
20.10.21 Apotheke am Bahnhof, Hainichen  
21.10.21 Stadt- und Löwen-Apotheke, Mittweida  
22.10.21 Katharinen-Apotheke, Frankenberg  
23.10.21 Ratsapotheke, Mittweida

## SONSTIGES

Hof Bühne Sieben Gößeberg

Samstag  
16.10.2021

20.00 Uhr

Faszination Welt - Music  
**FRANK KAISER**  
**WORLD JAZZ QUARTETT**  
(Leipzig)

Wie immer echte Speisen und Getränke

Universitäts im Bauernhaus zu Gößeberg, Reichenbacher Str. 15, 09661 Striegatal  
Info & Anmeldung [www.uni-im-bauernhaus.de](http://www.uni-im-bauernhaus.de) Telefon: 0176 - 8010538  
rechtzeitig Karten bestellen und Plätze sichern

**Bandamora**  
Fr, 15.10.21, 19:30 Uhr  
Livemusik zum Tanzen.  
Folkstänze aus aller Welt.

**Tonstaub**  
Fr, 29.10.21, 20:00 Uhr  
... feine Musik an schönen Orten  
- Weltklänge zum Tanzen.

**Wingsandtales**  
Sa, 20.11.21, 19:00 Uhr  
„Bester Ringelpiezl  
Mit und ohne Anfassel!“

**Zariza Gitara**  
Do, 16.12.21, 20:00 Uhr  
Liebe und Leid, Tanz und Überleben,  
wärmende Sonne und schneidende  
Winde – Musik des fahrenden  
Volkes Russlands.

**CONSTANT VIBES**

JOHANNES HOF  
kulturWERKSTÄTTEN

Hauptstraße 29, 09661 Hainichen/OT Bockendorf  
T 037207 58 87 14 M stift.joh@gmail.com  
[www.kulturwerkstaetten-johanneshof.de](http://www.kulturwerkstaetten-johanneshof.de)

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen  
SACHSEN  
Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltses.

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

## ANDERE EINRICHTUNGEN

**12.10.21 Workshop „Mit Yoga fit in den Herbst starten“**

Wenn die ersten Herbststürme aufziehen, wird es allmählich Zeit den Sommer loszulassen. Langsam aber sicher werden die Tage kürzer und bald kommt die erste Kälte. Um dabei trotzdem gelassen dem Wechsel der Jahreszeiten und den Anforderungen des rauer werdenden Wetters begegnen zu können, fließen wir in diesem Workshop gemeinsam durch eine ruhige, erdende und entspannende Yogaeinheit. Es wird sanft, aber dennoch kräftigend. Wir lassen den Druck und die Anspannung los, kommen zur Ruhe und halten Innenschau, um neue Kraft aus dem eigenen Inneren zu schöpfen. Damit bereiten wir uns auf die trübe Jahreszeit vor und schwelgen gleichzeitig in Dankbarkeit für das, was das Jahr uns bis dahin gebracht hat.

Die Yogapraxis mit Entspannung umfasst ca. 90 Minuten und ist auch für Anfängerinnen geeignet. Anschließend folgt eine wunderschöne, ausgleichende Meditation, die dich zentriert. Ergänzt wird der Workshops mit wertvollen Impulsen für einen gesunden Umgang mit dem eigenen Körper und Geist im Herbst. Dabei genießen wir gemeinsam einen leckeren, erdenden Tee. Gönn Dir diesen kleinen Rückzug aus dem Alltag für dein Wohlbefinden. Genieße die Zeit mit Dir selbst, für Dich selbst.

<https://slfv.de/event/yoga-herbst-3>

**28.10.21 Vortrag „Gesunder Darm – Medizinische Einblicke“ mit Oberarzt Dr. Janos Hegedüs**

Das Wohlbefinden unseres Darmes ist maßgeblich für unser allgemeines Wohlbefinden. Zwickt es im Darm, fühlen wir uns nicht gut. Viel lässt sich über die Ernährung regulieren doch was spielt sich eigentlich im Darm ab und wann handelt es sich um eine ernsthafte Erkrankung.

Wir möchten uns diesmal dem Thema aus medizinischer Sicht nähern. Dazu haben wir uns Dr. Janos Hegedüs vom Krankenhaus Mittweida eingeladen. Er gibt uns Einblicke über die verschiedenen Erkrank-

kungen des Darmes und was die Ursachen hierfür sind. Dabei zeigt er sowohl welche vorbeugenden Maßnahmen als wie auch Behandlungsmöglichkeiten dafür zur Verfügung stehen.

Neben medizinischen Behandlungsoptionen werden auch häufig angebotene alternativmedizinische Therapiemaßnahmen kritisch unter die Lupe genommen und weit verbreitete Gesundheitsmythen aufgedeckt.

<https://slfv.de/event/gesunder-darm>

Anmeldung für alle Veranstaltungen

per Telefon: 037206/883830 oder per Mail: [info@slfv.de](mailto:info@slfv.de)

Patricia Leister

Sächsischer Landfrauenverband e.V.

Winklerstr. 34

09669 Frankenberg

Workshop  
Mit Yoga fit in den Herbst starten

Balance Your Life  
SUSANNE SPENKE

Christine Scheune

18.00 Uhr

12.10.2021

## KIRCHENNACHRICHTEN

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Hainichen, Bockendorf, Langenstriegis



**Pfarrbüro Hainichen:** Heinrich-Heine-Str. 3, Tel. 2470,  
Fax 655960, Öffnungszeiten: Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr,  
Donnerstag 9-12 Uhr, [www.hainichen-trinitatis.de](http://www.hainichen-trinitatis.de)  
**Friedhof** 09661 Hainichen Oederaner Str. 23, Tel. 2615,  
Fax. 999631, Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr  
**Pfarrer Friedrich Scherzer, Pfarrerin Diemut Scherzer**  
09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272  
**Pfarrer Sebastian Schirmer**, Tel. 2642  
09661 Hainichen OT Bockendorf, Hauptstraße 19

#### Sonntag, 26. September (17. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Familienk

#### Sonntag, 10. Oktober, (19. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung in Hainichen,  
Pfr. Scherzer  
09.00 Uhr Gottesdienst in Bockendorf, Pfr. Scherzer  
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der  
Landeskirchlichen Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)

#### Sonntag, 17. Oktober, (20. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst in Hainichen, Jörn Philipp  
09.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih in Langenstriegis,  
Pfr. Schirmer  
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der  
Landeskirchlichen Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)

#### Sonntag, 24. Oktober, (21. Sonntag nach Trinitatis)

09.00 Uhr Gottesdienst in Hainichen, Pfr. Schirmer  
10.30 Uhr Gottesdienst in Bockendorf, Pfr. Schirmer  
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der  
Landeskirchlichen Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)

### Katholische Gemeinde St. Konrad



#### Sonntag, den 10. Oktober 2021

08.30 Uhr Heilige Messe Erntedankfest  
17.00 Uhr Rosenkranzandacht

#### Dienstag, den 12. Oktober 2021

08.30 Uhr Rosenkranzgebet  
09.00 Uhr Heilige Messe

#### Donnerstag, den 14. Oktober 2021

17.30 Uhr Heilige Messe

#### Sonntag, 17. Oktober 2021

08.30 Uhr Heilige Messe  
17.00 Uhr Rosenkranzandacht

#### Dienstag, den 19. Oktober 2021

08.30 Uhr Rosenkranzgebet  
09.00 Uhr Heilige Messe

#### Donnerstag, den 21. Oktober 2021

14.00 Uhr Heilige Messe anschließend Rentnernachmittag

#### Sonntag, den 24. Oktober 2021

08.30 Uhr Heilige Messe  
17.00 Uhr Rosenkranzandacht

- Jugendabend: Treff Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen  
Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:  
<http://www.kath-kirche-hainichen.de>

**Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der  
Tel.-Nummer: 037207 / 51128**

### Tolle MISKUS Veranstaltung am 10.9.2021 in der Trinitatiskirche



Die Veranstaltung „Nacht der Erleuchteten Kirche“ hat in Hainichen schon Tradition. Die Eibenstocker LEC GmbH, welche schon mehrfach spektakuläre Illuminationen in unsere Stadt gebracht hat, unter anderem zur 825 Jahrfeier 2010 im Stadtpark und 5 Jahre später zum Gellert-Geburtstag auf dem Markt, war auch am 10.9.2021 wieder vor Ort und hüllte unsere Kirche in spektakuläre Farben. Die musikalische Umrahmung erfolgte diesmal durch die Leipzig/Berliner Band Stilbruch.

Den Innenraum der Trinitatiskirche in Hainichen, eingetaucht in ein Meer der Farben und des Lichts, konnten rund 250 Besucher erleben. Stilbruch begeisterte mit Geige, Cello und Schlagzeug das Publikum.

Sicherlich war dies nicht die letzte Veranstaltung ihrer Art. Ein großes Dankeschön dem MISKUS aber auch der Trinitatiskirchgemeinde für die Bereitstellung der Kirche. Unser Gotteshaus bietet für derartig Veranstaltungen mit ihrem beeindruckenden Innenraum und den frisch sanierten Wänden und Decken den perfekten Rahmen.

*Dieter Greysinger*